

## Medienliste Klimaschutz

September 2012

Diese Medienliste beinhaltet eine Auswahl an Medien zum Thema Klimaschutz.

Unter [www.li.hamburg.de/medienverleih](http://www.li.hamburg.de/medienverleih) können Sie selbstverständlich auch mit Schlag- und Stichworten differenziert suchen. Der gesamte Bestand des Medienverleihs umfasst zurzeit ca. 6.000 Titel.

Wenn Sie Medienlisten und Informationen aus dem Medienverleih regelmäßig erhalten möchten, schicken Sie uns bitte Ihre E-Mailadresse.

## Klimawandel – Überblick

### Eine unbequeme Wahrheit (deutsch, engl.)

46 40336, 93 min, f, 2006

Die Dokumentation begleitet den früheren US-Vizepräsidenten Al Gore bei der Präsentation seiner Multi-Media-Show über die globale Erwärmung der Erde und deren Folgen für die Menschheit.

Mit einem humoristischen Grundton kombiniert er in seinem Vortrag wissenschaftliche Grafiken und Schaubilder zum Klimawandel mit Cartoons und dramatischen Bildern, die zum Beispiel das rasche Schmelzen der Gletscher belegen.

In eingeblendeten Filmaufnahmen gibt er Einblicke in Schlüsselerlebnisse seines Lebens und in seine Gedankenwelt. (Regie: Davis Guggenheim; Update von Al Gore) Adressat: A(9-13); BB; Q

#### Medienverleih

Referat LIZ 5

Felix-Dahn-Straße 3

20357 Hamburg

LZ 745/5015

Tel.: 040/42 88 42-852/853/854/855/856

Fax: 040/42 88 42-859

E-Mail: [medienverleih@li-hamburg.de](mailto:medienverleih@li-hamburg.de)

[www.li.hamburg.de/medienverleih](http://www.li.hamburg.de/medienverleih)



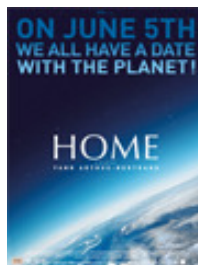
### Unsere Erde (deutsch, engl.)

46 40577, 95 min, f, 2007

Die spektakuläre Naturdokumentation über die Schönheit und Faszination unseres Heimatplaneten möchte zugleich seine Zerbrechlichkeit bewusst machen.

Anhand einer Reise rund um den Globus zeigen Luft- und Naturaufnahmen faszinierende Landschaften und Tiere in freier Wildbahn: am Nordpol, in der Tundra und Taiga, in den Tropen, in der Wüste, Prärie, Savanne und im Meer. Den roten Faden bilden die gefährdeten Eisbären in der Arktis, die gefährlichen Wanderungen der Elefanten in der Kalahari und die strapaziösen Ozean-Durchquerungen der Buckelwale. (Regie: Alastair Fothergill,) Adressat: A(5-10); Q

### Home (deutsch, engl., franz.)



46 40660, 90 min, f, 2008

Eine Reise in 50 Länder unserer Welt. Die Naturfilm-Dokumentation des französischen Fotografen und Regisseurs Yann Arthus-Bertrand zeigt mit eindrucksvollen Luftaufnahmen die Schönheiten unseres Planeten und führt vor Augen, wie die mo-

derne Zivilisation sein empfindliches, aber dennoch im Laufe der Evolution stabiles Gleichgewicht vollkommen durcheinandergebracht hat.

Globale Erwärmung, Verknappung der Bodenschätze, bedrohte Artenvielfalt, Trinkwassermangel oder die Zunahme von Hunger und Armut sind nur einige der aufgezeigten Gefährdungen.

Mit eindrucksvollen Appellen wird im Kommentar dazu aufgefordert, diese Entwicklungen umzukehren und unsere Lebensweise von Grund auf zu verändern. Zusatzmaterial: Kapitelanwahl, verschiedene Untertitelungen, 2 Trailer. Adressat: A(7-13)

## **Das Klima der Zukunft - Wohin steuert das System Erde? (deutsch, engl.)**

**46 40419, 8 min, f, 2005**

Der vom Max-Planck-Institut für Meteorologie in Hamburg herausgegebene Film gibt einen Einblick in die dortige Arbeit der Klima- und Erdsystemforschung. Mit Hilfe von Supercomputern werden komplexe Klimamodelle und Szenarien entwickelt, die in den weltweiten Klimastatusbericht (IPCC-Report) eingehen. Verschiedene Wissenschaftler äußern sich zu bisherigen Ergebnissen und schätzen die Folgen der Erderwärmung für die Zukunft ab.

Die Statements werden ergänzt um Bilder von den Simulationen und Realaufnahmen, die schlaglichtartig mögliche Umweltbedrohungen für Mensch und Tier aufzeigen. Adressat: A(11-13); Q

## **Klimawandel oder Klimakatastrophe?**

**46 40368, 44 min, f, 2005**

In Hamburg werden die Deiche erhöht, in den Alpen schmelzen die Gletscher und in der Pfalz wächst der Rotwein so gut wie noch nie. Drei Phänomene eines globalen Themas: Klimawandel nennen es die einen, Klimakatastrophe die anderen.

Der Dokumentarfilm des SWR begibt sich auf Spurensuche und befragt zahlreiche Experten und Augenzeugen zu Ursachen, Ausmaß, Folgen und Schutzmaßnahmen des Klimawandels. 10 Filmkapitel thematisieren:

1. Global Warning, 2. Klimawandel: Weinbau, 3. Steigende Temperaturen, 4. Kleine Ursache - große Wirkung, 5. Die Grenzen des Wachstums, 6. Schutz vor Fluten, 7. Technik als Lösung? 8. Gletscherschwund, 9. Wenn das Eis schmilzt, 10. Klimaschutz. Adressat: A(9-13); BB; Q

## **Erderwärmung**

### **Königreich Arktis (deutsch, engl.)**

**46 40540, 81 min, f, 2007**

Die Naturdokumentation stellt das Eisbärmädchen Nanu und das Walrossmädchen Seela in den Mittelpunkt, die inmitten der atemberaubenden Schönheit der Arktis geboren werden.

Sie verknüpft die Beobachtungen der Kamera über ihr Wachsen und Erwachsenwerden in einem Zeitraum von 10 Jahren mit einer spannenden Geschichte, die von Kindern aus dem Off erzählt wird. Hervorgehoben wird der besondere Familienzusammenhalt, der Mut und der Überlebensinstinkt der Tiere, aber auch die Gefahren, die ihnen in einem vom Klimawandel veränderten Lebensraum drohen. (Regie: Adam Ravetch /Sarah Robertson) Adressat: A(2-4); J



## **Eisbären im Klimawandel**

**46 02641, 26 min, f, 2009**

Der Eisbär ist das größte Landraubtier der Erde. Er ist optimal an den Lebensraum Arktis angepasst. Sein bevorzugtes Jagdrevier sind die riesigen Eisflächen der Nordpolarmeere. Doch aufgrund des Klimawandels schrumpft das Eis von Jahr zu Jahr und die Jagdsaison verändert sich.

Dazu zeigt der Hauptfilm der DVD "Leben in der Arktis - Eisbären im Klimawandel" drei Schwerpunkte, die auch einzeln anzusteuern sind:

1. Aufzucht der Jungen, 2. Jagd auf dem Eis, 3. Bedrohung durch den Klimawandel.

Drei Untermenüs vertiefen mit 15 Bildern, 1 Karte, 4 Grafiken und den Animationen "Erdbahnschwankungen", "Treibhauseffekt - natürlich" sowie "Rückzug des arktischen Meereises" die Thematik. Adressat: A(5-10); Q

## **Total phänomenal Gletscher**

**46 82175, 15 min, f, 2007**

Eine Reise um die Welt zeigt die faszinierende Welt der kalten Schönheiten aus Schnee und Eis. 3-D-Animationen und Zeitraffer erklären die Entstehung der Gletscher, machen deutlich, dass sie ständig in Bewegung sind und die Landschaft formen.

Doch die einst mächtigen Eisriesen schwinden zusehends, nicht nur an den Polen, sondern auch in den Alpen. Gletscher gelten als sensible Gradmesser des Klimawandels. An diesen "Fieberthermometern" der Erde versuchen Forscher abzulesen, wie sich der rasche globale Temperaturanstieg künftig auswirken wird. Adressat: A(9-10)

## **Gletscher im Wandel des Klimas**

**46 02321, 63 min, f, 2005**

Die DVD basiert auf den Filmen "Gletscher in den Alpen" (42 10385), "Gletscher: Arbeitsvideo" (42 02410) und "Klimawandel in den Alpen" (42 10458) sowie auf zusätzlichen Bildern und Grafiken. Sie gliedert sich in sieben Kapitel mit jeweils folgenden Untermenüs:

1. Talgletscher - Ströme aus Eis (z.B.: Gletscherentstehung), 2. Inlandeis (Beispiel: Grönland und Antarktis), 3. Gletscherlandschaft (Abtragungsformen u. Ablagerungen), 4. Gletscherphänomene, 5. Alpen-Gletscher: früher - heute, 6. Gletscher und Klimawandel (Folgen für die Alpengletscher bzw. weltweit), 7. Exkurs: Klima im Wandel (u.a. Treibhauseffekt). Adressat: A(5-13); Q

## **Klimawandel in den Alpen**

**46 10458, 20 min, f, 2004**

Die DVD enthält den gleichnamigen Videofilm (42 10458): Forscher gehen mit verschiedenen wissenschaftlichen Methoden in den Alpen den Folgen der Klimaerwärmung auf den Grund. Sie beobachten, dass Unwetter stärker werden und immer häufiger auftreten, dass Gletscher schrumpfen, Bergstürze, Steinschlag, Muren und Überschwemmungen zunehmen.

Wie wirkt sich der Klimawandel auf die Vegetation der Alpen aus? Der Film zeigt den aktuellen Stand der Untersuchungen. Adressat: A(7-13); Q



### **Willi will's wissen Wie ewig ist das ewige Eis?**

**46 10602, 25 min, f, 2007**

Willi ist in den Ötztaler Alpen in Österreich unterwegs. Er möchte einen Gletscher erkunden und der Frage nachgehen, ob diese wirklich schrumpfen. Die Forscher einer Messstation und ein Bergführer erklären ihm Basisinformationen zu den Themen Gletscherentstehung, Gletscherspalten, Treibhauseffekt und Klimawandel. Tatsächlich ist der Gletscher, auf dem sie stehen, bereits erheblich abgeschmolzen.

Das hat Folgen für die Wasserversorgung im Tal und auch für Wintersportler. Zum Schluss besucht Willi kurz das Archäologiemuseum in Bozen und schaut sich den berühmten Gletscherfund "Ötzi" an. Adressat: A(2-7)

## **Atmosphäre und Treibhauseffekt**

### **Unsere Atmosphäre in Gefahr - Schadstoffe, Treibhauseffekt, Ozonloch**

**46 40278, 12 min, f, 2006**

Die DVD enthält den gleichnamigen Videofilm (42 42913), der zunächst mit Grafiken und Realbildern die verschiedenen Schichten der Erdatmosphäre beschreibt, um dann auf drohende Gefährdungen einzugehen.

Dabei folgt er den Leitfragen: Wie kann man Luftschadstoffe nachweisen? Wie funktioniert der Treibhauseffekt? Wie entstehen Ozonlöcher, Saurer Regen und Smog? Zahlreiche Wissenschaftler untersuchen die Zusammenhänge sowie die Auswirkungen auf unsere Umwelt. Eine Kapitelanwahl ist möglich: 1. Einleitung, 2. Die Atmosphäre, 3. Schadstoffanalysen, 4. Der Treibhauseffekt, 5. Die Ozonschicht, 6. Smog und Saurer Regen. Adressat: A(8-10); Q

## **Der Kreislauf des Kohlenstoffs**

**46 40581, 47 min, f, 2008**

Der Hauptfilm der DVD "C - Der Kreislauf des Kohlenstoffs" behandelt im Überblick den biologischen Kohlenstoffkreislauf. Er zeigt die Zusammenhänge zwischen einzelnen Vorgängen wie Fotosynthese, Atmung, Weitergabe von Stoffen und Energie in den Nahrungsketten sowie die Eingriffe der Menschen in die natürlichen Kreisläufe und den Treibhauseffekt.

Die beiden Zusatzmodule "Der geologische Kohlenstoffkreislauf" und "Methan" befassen sich mit Aufbau und Verwitterung von Kalkgestein im Zusammenhang mit Kohlenstoffdioxid sowie der Wirkung des Methans als Treibhausgas. Adressat: A(5-10)

## **Antarctica**

**46 81617, 195 min, f, 2005**

Am Beispiel der Antarktis bietet die 13-teilige Schulfernsehserie Einblicke in die ökologischen und klimatischen Zusammenhänge unseres Planeten Erde.

1. Pinguine warnen vor Umweltverschmutzung: Über die atmosphärische Zirkulation gelangt der hochkonzentrierte Giftstoff PCB in die Körper der Pinguine,
2. Das sich ausdehnende Ozonloch: generelle Auswirkungen der schwindenden Ozonschicht, Hautkrebs-Gefahr in Australien,
3. Schmelzende Eiskappen bedecken die Erde: Ursachen und Folgen der steigenden Erderwärmung,
4. Die Zukunft der Menschheit - verborgen im Eis: Eiskerne dokumentieren den Verlauf der Erdgeschichte und den Klimawandel. Adressat: A(9-13)

### **Frühe Warnung, späte Einsicht**

#### **FCKW - Unsichtbare Ozonkiller (deutsch, engl.)**

**46 82114, 30 min, f, 2007**

Die Schulfernsehserie zeigt, wie manche hochgejubelten Entdeckungen des 20. Jahrhundert vom scheinbaren Segen zum Fluch unserer modernen Gesellschaft wurden.

Der Film thematisiert mit historischen Aufnahmen und Statements von Experten die Entwicklung der Fluorchlorkohlenwasserstoffe (FCKW) ab 1930. Als Kältemittel für Kühlschränke und Treibgas für unterschiedliche Alltagsprodukte scheinen sie unentbehrlich.

Anfang der 70er Jahre tauchen erste wissenschaftliche Warnungen auf, dass die Gase die Ozonschicht zerstören. Aber erst in den 90er Jahren führen internationale Abkommen zu einer weitgehenden Reduzierung des FCKW-Ausstoßes. Adressat: A(9-13); BB; Q

**Frühe Warnung, späte Einsicht  
Menschen im Smog (deutsch, engl.)**

**46 82111, 30 min, f+sw, 2007**

Der Film veranschaulicht mit historischen Aufnahmen aus verschiedenen Industriezentren und Statements von Wissenschaftlern die Folgen der Luftverschmutzung, die mit dem wirtschaftlichen Wachstum einhergehen. Millionen von Menschen sterben an Lungenkrebs oder Herz- und Atemwegserkrankungen. Den Schadstoffen aus den qualmenden Fabrik-Schornsteinen folgt später der Smog durch die Autoabgase.

Trotz Verbesserungen der Luftqualität im Rahmen des Umweltschutzes ist die Bedrohung nach wie vor groß. Adressat: A(9-13); BB; Q

**Ozeane und Klima**

**Klimaküche Ozean**

**46 02678, 24 min, f, 2010**

Das Klima der Erde wird wesentlich von der Wechselwirkung zwischen Ozean und Atmosphäre bestimmt. Der Film stellt die naturgeografischen Grundlagen vor und erläutert die Funktionsweise des komplexen Systems "Ozean", auch im Hinblick auf einen Klimawandel. Elf einzeln anzusteuern Aspekte sind: Allgemeine Bedeutung der Ozeane, Kreislauf des Wassers, Gezeiten, Wind und Erdrotation, Wärmespeicher Ozean, Tropische Wirbelstürme, Salzgehalt und Dichte, Meeresströmungen, Golfstrom, Humboldtstrom, El Nino, Ozeane und Klimawandel. Zusatzmaterial: 2 Karten, 3 Grafiken, ROM-Teil mit Unterrichtsmaterialien, darunter Animationen und Interaktionen.

Adressat: A(8-13); Q

**Der Golfstrom – eine Meeresströmung  
und ihr Einfluss auf das Klima**

**46 40915, 15 min, f, 2012**

Animierte Karten zeigen die Entstehung und den Verlauf des Golfstroms von der tropischen Zone bis ins Europäische Nordmeer, wo er abtaucht und zu einem kalten Tiefenstrom wird. Mit zahlreichen Beispielen verdeutlicht der Film, wie das Golfstromsystem das Klima in Europa beeinflusst, wie Pflanzen und Tiere den Lebensraum und speziell auch die Strömung nutzen. Abtauendes Eis in der Arktis und ein Kartenszenario weisen auf den Klimawandel hin und thematisieren die Zukunft unserer "Warmwasserheizung". Extras: Kapitelanwahl, Anwahl nach vier inhaltlichen Schwerpunkten plus Zusatzmodule, ROM-Teil mit Unterrichtsmaterialien. Adressat: A(6-10)

**Wenn der Golfstrom versiegt**

**46 40363, 44 min, f, 2000**

Der unter dem Originaltitel "The Big Chill" von der BBC produzierte Dokumentarfilm thematisiert einen Klimawandel und seine Folgen für Europa (Videofassung: 42 42645). Es werden Arbeitshypothesen und deren Verifizierung von verschiedenen Wissenschaftlern zum Vorhandensein früherer abrupter Klimawechsel vorgestellt und in Verbindung gebracht mit einem wiederholten "An- und Abstellen" des Golfstroms.

Grafiken, Experimente und Realaufnahmen erklären das Funktionieren der atlantischen "Klimapumpe" und warum ein Zusammenbruch des Zirkulationssystems drohen könnte. Adressat: A(10-13)

**Ökosystem Korallenriff (deutsch, engl.)**

**46 02574, 44 min, f, 2008**

Die beiden Hauptfilme der DVD "Ökosystem Korallenriff" und "Korallenriffe - Bedeutung, Gefährdung und Schutz" vermitteln Grundlagenwissen über die Korallenriffe und zeigen die vielfältigen Gefahren auf, denen sie durch menschliche Eingriffe ausgesetzt sind.

Beide Filme sind wahlweise auch nach Sequenzen, z.B. "Riffe als Zentren der biologischen Vielfalt" oder "**Korallenriffe im Klimawandel**".

Adressat: A(7-13); Q

**Wetterextreme**

**Tropische Wirbelstürme und Tornados  
(deutsch, engl.)**

**46 02624, 20 min, f, 2009**

Mit den zwei Hauptfilmen "Hurrikans - Killerstürme aus dem Atlantik" (11 min) und "Tornados - zerstörerisch und unberechenbar" (9.30 min) behandelt die DVD Naturgewalten, die mit dem Klimawandel vermutlich weltweit zunehmen werden. Vor allem am Beispiel von Hurrikan "Frances", der im August 2004 in Florida wütete, werden Entstehung, Ablauf und Auswirkungen eines tropischen Wirbelsturmes in Animationen und Realaufnahmen visualisiert. Die Entstehung, der Aufbau und die Verbreitung von Tornados werden mit Animationen und Aufnahmen aus dem Mittleren Westen der USA erläutert. Beide Filme können wahlweise in deutscher oder englischer Sprache angesteuert werden. Zur Vertiefung der Thematik dienen einzelne Film-Sequenzen, Karten, Grafiken und Bilder. Der ROM-Teil enthält Unterrichtsmaterialien.

Adressat: A(7-13); Q

## **Naturereignisse: Wirbelstürme**

**46 40280, 21 min, f, 2005**

Gewitterstürme, Tornados und tropische Wirbelstürme, die auch als Hurrikan, Taifun oder Zyklon bezeichnet werden, gehören zu den stärksten Naturgewalten auf der Erde. Der Film erläutert mit zahlreichen Animationen, Satellitenbildern und authentischen Filmaufnahmen, wie diese Stürme entstehen, was sie gemeinsam haben und welches Ausmaß an Zerstörung sie bewirken können. Eine Kapitelanwahl ist möglich: 1. Einleitung, 2. Einfluss von Luftdruck und Luftfeuchtigkeit, 3. Gewitterstürme, 4. Tornados, 5. Tropische Wirbelstürme, 6. Zusammenfassung.

Adressat: A(7-10)

## **An Boden verlieren... (deutsch, engl.)**

Das globale Problem der Desertifikation

**46 40857, 30 min, f, 2010**

Der vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung herausgegebene Film informiert über die vielfältigen Dimensionen, Ursachen und Folgen von Desertifikation, d.h. der (fast) unumkehrbaren Verluste von Nutzland und der Ausbreitung der Wüsten in den Trockenzonen der Erde. Bilder von Selbsthilfe-Projekten zeigen Ansätze zum Kampf gegen die Landverödung. Die Länderbeispiele Burkina Faso, Turkmenistan, Spanien, Indien und Tadschikistan können auch einzeln angesteuert werden ebenso wie eine Animation mit den Kernzahlen zum Thema. Zusatzmaterial: Kurzfassung (7.30), Experten-Interview (14.14), Unterrichtsmaterialien im ROM-Teil.

Adressat: ab A(8-13); Q

## **Wüsten im Vormarsch - Spanien trocknet aus**

**46 02562, 20 min, f, 2008**

Die Wüsten breiten sich aus, auch im Süden Europas. Am Beispiel Spanien dokumentiert der Film die Ursachen der Desertifikation: den ständig steigenden Wasserverbrauch durch die Landwirtschaft und durch den ausufernden Bauboom im Tourismus-Bereich. Geringere Niederschläge, nicht an den Trockenraum angepasste Anbaupflanzen, Bodenerosion, der Verlust der jahrhundertealten Bewässerungsmethoden und mangelndes Umweltbewusstsein verschärfen die Problematik. Adressat: A(7-13); Q

## **Leben in der Sahara - Ein Dorf versinkt im Sand**

**46 40623, 15 min, f, 2009**

Der Film beschreibt den Existenzkampf der wenigen noch verbliebenen Bewohner von Arouane, einem kleinen Dorf im Norden von Mail. Stetiger Wüstenwind bis zum Sandsturm weht Häuser und Straßen zu, ein Teil der Brunnen ist versandet. Nur noch wenige Karawanen, die durch die Sahara ziehen, machen in der ehemals reichen Oase Rast. Die meisten Männer arbeiten in einem weit entfernten Salzbergwerk.

Aber auch das wird die Zukunft des Dorfes nicht sichern können). Extras: Anwahl nach drei Schwerpunkten, die mit Zusatzmaterialien wie Schaubilder und Karten vertieft werden können: 1. Erschöpfung der Wasservorräte, 2. Das Leben im Dorf, 3. Arbeit im Salzbergwerk und Karawanenhandel. Adressat: A(5-8)

## **Wasserressourcen**

### **Über Wasser**

**46 40576, 83 min, f, 2007**

Der Dokumentarfilm erzählt aus der Sicht von betroffenen Menschen vor Ort in drei Kapiteln von der existenziellen Bedeutung des Wassers für die Menschheit. Er führt zu den Bauern nach Bangladesh, wo Fluten und Überschwemmungen das Land erodieren lässt. Als "Wassernomaden" versuchen sie sich den Naturgewalten anzupassen. Die nächste Station ist Kasachstan, wo Fischerdörfer nach dem Verschwinden des Aralsees plötzlich in der Wüste stehen.

Im Kontrast dazu zeigen sowjetische Propagandafilme die Ursachen für den Trockenfall. Im dritten Kapitel wird das Leben der Menschen in einem Slum in Nairobi/Kenia vorgestellt. Hier gibt es keine geregelte Trinkwasserversorgung und das kostbare Nass wird zur fast unerschwinglichen Ware. (Regie: Udo Mauer) Adressat: A(9-13); Q



### **Der durstige Planet**

**46 81515, 150 min, f, 2005**

In fünf Fernsehsendungen dokumentiert die Reihe mit zum Teil drastischen Bildern die derzeitigen Wasserprobleme auf unserem Planeten.

1. Wasser für Nahrung: Größter Verbraucher und Verschwender von Wasser ist die Landwirtschaft, die mehr als 40% der Weltnahrungsmittel mit künstlicher Bewässerung erzeugt.

2. Wasser für die Metropolen: Am Beispiel von Lagos, Jakarta und Mexiko-City wird die mangelnde Trinkwasserversorgung in den Megastädten der Dritten Welt vor Augen geführt.

3. Das Geschäft mit dem Wasser: Vor- und Nachteile des weltweiten Trends, die Wasserversorgung multinationalen Konzernen zu überlassen,

4. Der Kampf ums Wasser: Politische Konflikte der Anrainerstaaten an grenzüberschreitenden Flüssen durch den Bau von Staudämmen.

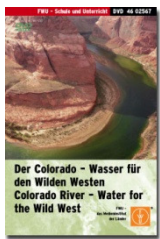
5. Die Zukunft des Wassers: Prognosen und mögliche Wege zur Lösung der globalen Wasserkrise.

(englische Fassung: 46 81623, spanische Fassung: 46 81855)

Adressat: A(5-10)

### Der Colorado - Wasser für den Wilden Westen (deutsch, engl.)

46 02567, 20 min, f, 2008



Der Film folgt dem Lauf des Flusses Colorado von den Rocky Mountains bis nach Mexiko, wo er versickert, bevor er das Meer erreicht.

Er verdeutlicht die Hintergründe, die zu dieser Wasserknappheit führen: gewaltige Dämme, zu riesigen Seen gestaut, dienen als Trinkwasserspeicher und zur Stromerzeugung.

Auch die Landwirtschaft verbraucht enorme Mengen an Wasser, die der Fluss bereitstellen muss. Unter anderem ein Ranchbesitzer, ein Staudamm-Ingenieur und ein Umweltaktivist äußern sich zu den wirtschaftlichen und ökologischen Folgen, die durch den Wassermangel bereits eingetreten oder zukünftig zu befürchten sind. Adressat: A(8-13); Q

### Der Gelbe Fluss - Chinas gezähmter Drache

46 40342, 16 min, f, 2007

Die DVD enthält den gleichnamigen Videofilm (42 42954), der dem Lauf des Gelben Flusses (Hwangho, Huang He), Chinas zweitgrößtem Strom, folgt. Er ist in voller Länge abspielbar oder nach Schwerpunkten anzusteuern: 1. Von der Quelle im Hochland von Tibet bis zur Mündung (geografische Einordnung), 2. Veränderungen durch Mensch und Natur (Vordringen der Wüste, Wassermangel durch übermäßige Wasserentnahme oder Klimaveränderung, Umweltprobleme), 3. Im Lössbergländ (Kennzeichen), 4. In der Großen Ebene (Beckenlandschaft). Zusatzmaterial: Karten, Schaubilder, Texte, Arbeitsmaterialien im ROM-Teil.

Adressat: A(5-10); Q

## Ökosystem Regenwald



### Der tropische Regenwald

46 02300, 69 min, f, 2004

Die DVD untergliedert sich in die Menüpunkte: Naturraum, Ökosystem, Nutzung und Zerstörung, Schutz, Tropischer Regenwald bei uns. Im Mittelpunkt stehen die Biologie- bzw. Geografie-Filme „Tropischer Regenwald in Amazonien: Das Ökosystem“ und „Tropischer Regenwald in Amazonien: Nutzung und Zerstörung“ von 1993/94.

Adressat: A(7-13); Q

### Tropischer Regenwald in Amazonien - Nutzung und Zerstörung (deutsch, engl.)

46 02340, 18 min, f, 2005

Die bilinguale DVD widmet sich den Gefahren, die dem brasilianischen Regenwald drohen:

1. Traditionelles Leben der Yanomani und Ökosystem, 2. Erschließung und Besiedlung durch landlose Kleinbauern, 3. Holzgewinnung und Folgen für die Umwelt, 4. Erzgewinnung und Folgen für die Umwelt, 5. Umweltzerstörung und Umweltschutz - Verantwortung der Industrieländer. Adressat: A(7-13); Q

### Die Biosprit-Lüge (deutsch, engl.)

46 40775, 45 min, f, 2009

Die Dokumentation prangert die Folgen des Biosprit-Booms an. Seit ab 2001 die EU den Anbau von Biospritpflanzen subventioniert, verlieren unzählige Menschen in Indonesien ihre Lebensgrundlage. Gezeigt wird, wie auf Sumatra für den weiteren Anbau von Palmölpflanzen riesige Flächen an Regenwald abgeholzt werden. Verlierer dieser Entwicklung sind die Ureinwohner und enteignete Kleinbauern. Im Land herrscht eine schleichende Nahrungsmittelkrise. Lösungen auf politischer Ebene sind nicht in Sicht. Auf der Suche nach neuen Pflanzenkraftstoffen forciert die Automobilindustrie den Anbau der Jatropha-Pflanze, die sich jedoch auf den Viehweiden Indiens als giftig für Mensch und Tier erweist.

Adressat: A(9-13); Q

## Energieprobleme

### Klima und Energie

#### 46 40789, 255 min, f, 2010

Die DVD stellt 11 Filmbeiträge (Dokumentationen, Kurzfilme und Spots) zusammen.

Diese sind zwei Themenbereichen zugeordnet:

1. "Bestandaufnahme: Der Klimawandel und seine Folgen" und 2. "Auswege und Alternativen: Neue Energieformen auf dem Vormarsch":

01. **"Die Rückkehr der Sintflut"** - Wenn das ewige Eis schmilzt" (43 min, ZDF, 2008): Bilder aus Grönland und Statements von Klimaforschern zum Anstieg des Meeresspiegels werden verknüpft mit dramatischen Katastrophenszenarien in von Hochwasser betroffenen Gebieten, z.B. Köln oder Bangladesch

02. **"Afrikas Paradiese in Gefahr"** (30 min, SWR, 2008): Die Folgen von Erderwärmung und Dürre im südlichen Afrika.

03. **"Kampf am Amazonas"** (15 min, ZDF, 2008): Der Raubbau im brasilianischen Regenwald und seine Auswirkungen auf das Klima und die Kleinbauern.

04. **"Die Rechnung"** (4 min, Kurzfilm, 2009): Drei Freunde treffen sich in der Kneipe und erzählen aus ihrem Leben - Klimaschutz spielt dabei keine Rolle. Doch als es ans Bezahlen geht, wird klar, an wen am Ende die Rechnung geht. (Regie: Peter Wedel)

05. **"Energie 2050 - Aufbruch in ein neues Zeitalter"** (45 min, ORF, 2009): Über erfolgreiche Pilotprojekte zum Thema erneuerbare Energien in Österreich, zum Beispiel die Energieversorgung in der Kleinstadt Güssing und der Bau eines Passiv-Bürohauses.

06. **"Sonnenenergie für die Welt der Zukunft"** (18 min, EZE, 2009): Möglichkeiten einer großtechnischen Nutzung durch Solar- oder Parabolrinnen-Kraftwerke in Deutschland und anderswo.

07. **"Die Biosprit-Lüge"** (44 min, Globalfilm, 2009): Wie die europäische Biodieselpolitik dazu führt, dass in Indonesien Ureinwohner und Kleinbauern in die Hungerkatastrophe getrieben werden.

08. **"Die Energiebauern - Schwarzwälder Höfe auf neuen Wegen"** (20 min, SWR, 2009): Möglichkeiten der alternativen Energieversorgung im Rahmen der Landwirtschaft und auf kommunaler Ebene.

09. **„Flow“** (10 min, 2009, englisch): Animationsfilm über die Verschwendung unserer natürlichen Ressourcen und die Zusammenhänge der globalen Rohstoffströme mit alternativen Vorschlägen zu unserem Lebensstil.

10. **"Spots zum Klimawandel"** (ca. 4 min): "Heavy Potter"; "Gute Nacht", "Motoquero", "Die Zeit wird knapp".

11. **"Clips erneuerbare Energien"** (je 3 min): "Solarzelle der Zukunft", "Die Kraft der Wellen", "Geothermie".

Der ROM-Teil bietet Arbeitshilfen für Lehrer.

Adressat: A(8-13); BB; Q

### Die 4. Revolution - Energy Autonomy

#### 46 40856, 83 min, f, 2008

Der aufwändig inszenierte Dokumentarfilm ruft zur Energiewende auf, weg von fossil-atomaren Rohstoffen hin zu Erneuerbaren. Er plädiert für eine Weltgemeinschaft, deren Energieversorgung zu 100 Prozent aus erneuerbaren Quellen gespeist wird - für jeden erreichbar, bezahlbar und sauber. Eine globale Umstrukturierung, die Machtverhältnisse neu ordnet und Kapital gerechter verteilt, könnte damit beginnen. Das Film-Team trifft auf einer Reise um die Welt Menschen, die sich diesem Ziel einer Energie-Autonomie intensiv verschrieben haben. (Regie: Carl-A. Fehner). Extras: Kapitelanwahl nach 16 dramaturgischen Schwerpunkten; 6 weitere Kurzfilme von 6-8 Min. zu den Themen: Leben mit Erneuerbaren, Energieeffizienz, Solararchitektur, Solarindustrie, Urbanisierung und Städteplanung, Nachhaltige Mobilität; Making of; Musikclips; Interview mit dem Regisseur; ROM-Teil mit ausführlichem Begleitmaterial. Adressat: A(8-13); Q

### Energie aus Biomasse

#### 46 40339, 15 min, f, 2007

Wie können wir in Zukunft unseren hohen Energiebedarf decken? Der Hauptfilm der DVD listet alternative Möglichkeiten zu fossilen Energieträgern auf. Er ist in voller Länge abspielbar oder nach folgenden Schwerpunkten ansteuerbar:

1. Fotosynthese - Grundlage für Biomasse (Trick) - Wie entstehen nachwachsende Rohstoffe? 2. Strom- und Wärmegewinnung aus Holz, 3. Strom- und Wärmegewinnung aus Stroh und Biomüll, 4. Treibstoff aus Biomasse. Adressat: A(7-10); BB

### Bioenergie

#### 46 02444, 33 min, f, 2007

Der Ausbau erneuerbarer Energien aus Biomasse ist ein wichtiger Bestandteil auf dem Weg zu einer zukünftigen Sicherung der Energieversorgung. Die umfangreiche DVD gibt mit Bildern und Grafiken zunächst eine Einführung in das Thema "Biomasse als Energiequelle". Zwei Hauptfilme "Strom und Wärme aus Biogas" und "Strom und Wärme aus fester Biomasse" stellen Nutzungsmöglichkeiten vor. Sie werden ergänzt um Animationen zu Technologien sowie um weitere Bilder und Grafiken, die Aspekte vertiefen. Sechs weitere Menüs widmen sich den Themen: 1. Einführung, 2. Pflanzenöl, 3. Biodiesel, 4. Bioethanol, 5. Biomethan, 6. BtL - Biomass-to-Liquid.

Adressat: A(8-13); Q

## Solarenergie

46 02445, 25 min, f, 2007

Das erste Menü der DVD "Der Beitrag der Solarenergie zur Energieversorgung" führt mit dem Kurzfilm "Solarvalley Deutschland" des Bundesverbandes Solarwirtschaft und mit zusätzlichen Grafiken in die Thematik der Nutzung von Sonnenkraft ein. Es folgen physikalische Grundlagen mit dem Kapitel "Fotovoltaik": Filme: "Photovoltaik" und "Strom aus Kunststoff - neuartige Solarzellen", ergänzt um die Animation "Funktionsprinzip einer Fotovoltaikanlage".

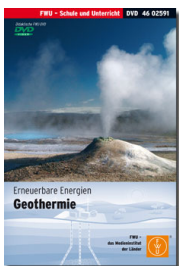
Im Menü "Wärme von der Sonne" wird mit einer weiteren Animation das Funktionsprinzip einer solarthermischen Anlage demonstriert. Abschließend geht es mit dem Film "Parabolrinnenkraftwerke" sowie mit Bildern, Animationen und Grafiken um technische Varianten solarthermischer Kraftwerke. Adressat: A(8-13); BB; Q

## Windenergie

46 02590, 13 min, 2008

Ein einführendes Menü gibt mit Bildern, Grafiken und einer kurzen Filmsequenz einen Überblick über "Erneuerbare Energien".

Der Film "Windkraft - Energie aus der Natur" vermittelt zunächst die theoretischen Grundlagen der Windenergie und gibt dann einen historischen Rückblick auf die Nutzung von Windmühlen. Im Mittelpunkt der Darstellung stehen jedoch moderne Windkraftanlagen und deren Funktion (mit Animation) als regenerative Energiequelle. Standort- und Umweltprobleme kommen zur Sprache. Zum Schluss werden zukunftsweisende Projekte wie Offshore-Windkraftanlagen vor den Küsten Europas gezeigt. Adressat: A(8-13); Q



## Geothermie

46 02591, 18 min, f, 2008

Der Film "Geothermie - Energie aus der Erde" erläutert die Ursachen der Erdwärme und stellt im Folgenden deren verschiedene umweltschonende Nutzungsmöglichkeiten in Bezug auf Wärme- und Stromerzeugung vor, die mit Realaufnahmen

und animierten Grafiken veranschaulicht werden: die oberflächennahe Geothermie (Funktion der Wärmepumpe) und die Tiefengeothermie (hydrothermale Energiegewinnung und Hot-Dry-Rock-Verfahren). Mit einzeln anzusteuern Filmsequenzen sowie weiteren Bildern und Grafiken kann die Thematik vertieft werden. Adressat: A(8-13); Q

## Wasserkraft

46 02592, 20 min, f, 2008

Ein einführendes Menü gibt mit Bildern, Grafiken und einer kurzen Filmsequenz einen Überblick über "Erneuerbare Energien". Der Film "Wasserkraft - Energie aus der Natur" erläutert den Wasserkreislauf und gibt einen historischen Rückblick auf die Nutzung der Wasserkraft. Im Mittelpunkt stehen dann verschiedene Arten von Wasserkraftwerken und ihre Methoden zur Energiegewinnung:

Laufwasser-, Speicher-, Pumpspeicher- und Gezeitenkraftwerke, deren Funktionen auch mithilfe von Animationen erklärt werden. Abschließend folgt ein Ausblick auf Forschungsprojekte wie Meeresströmungs- oder Wellenkraftwerke. Zusatzmaterial: einzeln ansteuerbare Filmsequenzen, Bilder, Grafiken, ROM-Teil mit Unterrichtsmaterialien.

Adressat: A(8-13); Q



## Löwenzahn

### Der Wind in der Steckdose

46 32546, 30 min, f, 1991

Peter Lustig verdeutlicht die Kraft des Windes mit Bildern von einem zerstörerischen Taifun in Amerika.

Als er selbst nach einem heftigen Sturm in seinem Bauwagen im Dunkeln sitzt, weil ein Strommast umkippt, baut er sich auf dem Dach eine kleine Windkraftanlage zur Stromerzeugung. Aufnahmen von der menschlichen Nutzung der Windenergie von den antiken Windmühlen bis hin zu den modernen Windkraftanlagen zeigen die Vorteile einer regenerativen Energiequelle.

Adressat: A(1-4)

## Kernenergie

46 02643, 24 min, f, 2009

Kaum ein anderes Thema wird in der Debatte um unsere Energieversorgung so kontrovers diskutiert wie die Nutzung der Kernenergie. Der Hauptfilm der DVD stellt die unterschiedlichen Positionen dar.

Sowohl Kernkraftbefürworter als auch Kernkraftgegner kommen zu Wort. Daneben werden sachliche Grundlagen vermittelt: das Funktionsprinzip von Kernkraftwerken, ein Vergleich von unterschiedlichen Reaktortypen, Reaktorunfälle - Beispiele Tschernobyl und Harrisburg, Simulation einer Kernschmelze, Schutzmaßnahmen, Probleme der Zwischen- und Endlagerung (Gorleben).

Adressat: A(9-13)



## **Energie - Welchen Weg wollen wir gehen?**

### **Zwei Filme zum Thema Nachhaltige Stromerzeugung**

**46 40646, 113 min, f, 2008**

Die Doppel-DVD umfasst zwei Filme aus der Sicht von Atomkraftgegnern.

1. **"Uranium - is it a Country?"** - Eine Spurensuche nach der Herkunft von Atomstrom (in englischer Sprache mit deutschen Untertiteln): Der Dokumentarfilm der Initiative "Strahlendes Klima" führt nach Australien, in dem der weltweit größte Abbau von Uran erfolgt sowie in einige Exportländer. Er schildert die sozialen und ökologischen Risiken, die sich hinter der Atomindustrie verbergen (Regie: Stephanie Auth).

2. **"Das Schönauer Gefühl - Die Geschichte der Stromrebelln aus dem Schwarzwald"**: Dokumentation über die Entstehungsgeschichte des Ökostromanbieters "EWS Schönau", der sich aus einer Bürgerbewegung nach der Reaktorkatastrophe von Tschernobyl entwickelte. Sie zeigt den spannenden zehnjährigen Kampf auf kommunalpolitischer Ebene für eine eigenständige umweltfreundliche Stromverteilung und Energieerzeugung. (Regie: Frank Dietsche / Werner Kiefer) Adressat: A(11-13)

## **Rückblicke auf Tschernobyl**

**46 02581, 21 min, f, 2008**

Die DVD erinnert aus verschiedenen Perspektiven an die Nuklearkatastrophe, die sich am 26. April 1986 im Kernkraftwerk Tschernobyl ereignete. Sie unterteilt sich in folgende Menüs:

1. Die Chronik des GAU.
2. "Dimensionen eines GAU" (Film, 1990): Augenzeugen und ein Reaktorspezialist berichten, Folgen der Strahlung, Fragen nach der Zukunft.
3. "20 Jahre Tschernobyl" (Film, 2006): u.a. die Arbeit der "Liquidatoren", frugwürdige Ausbesserungsarbeiten und deren Gefahren.
4. Die Ausbreitung der radioaktiven Wolke.
5. Bauplan des Tschernobyl-Reaktors.
6. Bauplan eines Siedewasserreaktors.

Adressat: A(9-13); Q

## **Die Schlacht von Tschernobyl**

**46 84172, 30 min, f, 2011**

Am 26. April 1986 explodierte ein Reaktor im Kernkraftwerk Tschernobyl und schleuderte riesige Mengen radioaktiven Materials in die Atmosphäre. Sieben Monate lang kämpften 800.000 sowjetische Soldaten, Bergleute und Zivilisten, um die Radioaktivität vor Ort einzudämmen und um eine zweite Explosion zu verhindern, die halb Europa unbewohnbar gemacht hätte.

te. Tausende dieser Katastrophenhelfer sind an den Folgen der Strahlenbelastung gestorben, die meisten der Überlebenden sind krank.

Die Dokumentation zeichnet chronologisch in Archivaufnahmen und Zeitzeugen-Berichten die Ereignisse nach.

Adressat: A(9-13); Q

## **Energier Rebellen – Wie Christen gegen den Klimawandel kämpfen**

**46 83477, 30 min, f, 2009**

Im Raum Aachen-Jülich leben viele Menschen direkt im Schatten von zahlreichen Braunkohlekraftwerken, die als größte Kohlendioxid-Verursacher in Deutschland gelten. Der Film begleitet Hans Stenzel, einen gelernten Bergbauingenieur, der als Umweltbeauftragter des Kirchenkreises Jülich den Widerstand gegen weitere Ausbaupläne des Energieriesen RWE organisiert und gleichzeitig den Bau von alternativer Energieerzeugung (Solar- und Windenergie, Blockheizkraftwerke) für die Strom- und Wärmeversorgung von kirchlichen Einrichtungen vorantreibt. Die Gemeindeglieder engagieren sich auch in der Bürgerinitiative "Klima-Allianz" und überregional im Rahmen der EKD.

Adressat: A(9-13); Q

## **Nachhaltigkeit? – Ausblick**

### **Energie sparen - aber wie? - Klimadetektive auf Spurensuche**

**46 40634, 15 min, f, 2009**

Der Film begleitet Schülerinnen und Schüler einer 3. Klasse bei einem Projekt. Als "Klimadetektive" sollen sie herausfinden, wie jeder durch Energiesparen zum Klimaschutz beitragen kann.

Zunächst wird in einfacher Form der Zusammenhang zwischen Energieverbrauch und Klimawandel geklärt. Anschließend führen sie Umfragen in Haushalten durch und untersuchen Missstände in ihrer Schule. Im Supermarkt und auf dem Wochenmarkt erforschen sie die Herkunft von Obst und Gemüse und deren jeweilige Transportwege. Alle Ergebnisse werden auf Kalenderblättern mit Energiespar-Tipps zusammengefasst. Adressat: A(3-4)

## **Klimaschutz im Schulalltag**

So sparen Schüler Energie

**46 02682, 24 min, f, 2010**

Warum sollte man Energie sparen? Welche Möglichkeiten gibt es, den Wärme- und Stromverbrauch zu senken?

Der Film begleitet eine 11. Klasse, in der sich ein so genanntes E-Team (Energiespar-Team) gründet. Nach einer allgemeinen Einführung zu Ursachen und Auswirkungen des Klimawandels zeigen die Schülerinnen und Schüler auf, wie durch einfache Mittel der Energieverbrauch in ihrer Schule gesenkt werden kann. Ihre Aktionen werden um physikalische Experimente und Animationen zum Thema Co2-Emissionen ergänzt. Zum Schluss gewinnen sie einen Energiesparwettbewerb mit tollen Preisen. Extras: 5 Grafiken, ROM-Teil mit Unterrichtsmaterialien und Projekt-Broschüren.

Adressat: ab A(8-11)

## **Ökologischer Landbau (deutsch, engl.)**

**46 01088, 15 min, f, 1996**

Am Beispiel eines Bauernhofes in Süddeutschland werden ökologisch orientierte landwirtschaftliche Methoden vorgestellt, die wieder zu einer artenreicheren Kulturlandschaft führen sollen, z.B. mit Gründüngung, Kompostierung, Fruchtwechsel und alternativer Schädlingsbekämpfung.

Adressat: A(7-13); Q



### **Agroforst - Kampf gegen Hunger und Dürre**

**46 10597, 20 min, f, 2007**

Bei der Agroforst-Methode handelt es sich um ein in Vergessenheit geratenes uraltes vorkoloniales Landbausystem, das an die extremen Klimabedingungen in den Tropen angepasst ist.

Ein gemischt mehrstufiger Anbau verhindert im Gegensatz zu Monokulturen die ständig drohende Boden-erosion. Der Film zeigt am Beispiel der Lebens- und Arbeitswelt eines ruandischen Bauern die erfolgreiche Wiedereinführung dieses Systems im Rahmen von Entwicklungshilfeprojekten.

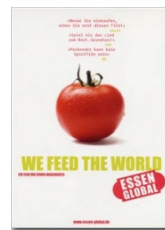
Agroforst könnte zukünftig eine geeignete Strategie sein, um Armut und Hunger in der Dritten Welt dauerhaft zu verringern. Adressat: A(8-13); Q

## **Labor Erde**

**46 81763, 240 min, f, 2005**

Die 8-teilige Serie des SWF-Schulfernsehens zeigt an europäischen Beispielen den aktuellen Stand des Umweltschutzes 2002.

Jede Folge zieht zunächst eine Bilanz, unterstützt von zahlreichen Expertenstatements, und stellt dann zukunftsfähige Projekte aus dem jeweiligen Bereich vor, die mit nachhaltigem Ressourcenmanagement arbeiten und die Stoffkreisläufe berücksichtigen. 1. Rohstoffe, 2. Nahrung, 3. Müll, 4. Wald, 5. Boden, 6. Wasser, 7. Luft, 8. Klima. Adressat: A(5-10); BB; Q



### **We feed the World - Essen global**

**46 32533, 94 min, f, 2005**

Ein Film über Ernährung und Globalisierung, Fischer und Bauern, Fernfahrer und Konzernlenker, Warenströme und Geldflüsse - und über

den Mangel im Überfluss.

Er gibt mit drastischen Bildern einen Einblick in die weltweite Lebensmittel-Massenproduktion und deren Auswirkungen: Brot aus Österreich, Fisch aus Frankreich, Tomaten aus Spanien, Auberginen aus Rumänien, Soja aus Brasilien, Geflügel aus Österreich.

Kurze Stellungnahmen verschiedener Akteure werden ergänzt um schriftliche Hintergrundinformationen. Roter Faden sind Interviews mit Jean Ziegler, dem UN-Sonderberichterstatler für das Recht auf Nahrung. (Regie: Erwin Wagenhofer) Adressat: A(6-13); J(12-18); Q

### **Die Welthungerkrise - Ursachen von Hunger und Unterernährung**

**46 40636, 16 min, f, 2009**

Der Film verdeutlicht im Überblick natürliche, wirtschaftliche, politische und gesellschaftliche Ursachen für Hunger und Unterernährung in der "Dritten Welt". Die einzelnen Faktoren ergänzen und verstärken sich und bilden zusammen das Geflecht eines Teufelskreises. Bilder von Hungernden und ihre Statements verstärken die Betroffenheit.

Extras in denen weitere Problemstellungen zugeordnet sind: 1. Der Hunger in der Welt (z.B.: Was kennzeichnet die "neue" Welthungerkrise? Wie kann der Hunger bekämpft werden? 2. Risiken der Armut - die Entwicklungsländer, 3. Die Verantwortung der Industrieländer (z.B.: Agrarsubventionen und ihre Folgen), 4. Der weltweite Preisanstieg für Nahrungsmittel. Adressat: A(7-10)

### Globalisierung in der Zuckerdose

46 40319, 50 min, f, 2006

Die vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung herausgegebene DVD enthält den Film "Süßhunger" (2002, Videofassung: 42 31062) und ein Update dazu (2006). Die auch nach sechs Kapiteln einzeln anzusteuern Reportage gibt einen detaillierten Einblick in das Funktionieren des Weltmarktes am Beispiel von Zucker.

Sie legt die Mechanismen von Billigproduktion, Subventionspolitik und Profitkämpfen der internationalen Konzerne frei und lässt Sieger und Verlierer im Zuckergeschäft zu Wort kommen. Am Horizont taucht ein neuer Konkurrent auf: die Gentechnik. Das Update folgt der europäischen Reform der Zuckermarktordnung bis 2006. Adressat: A(9-13); BB; Q

### Genfood (deutsch, engl.)

#### Chancen und Risiken der Grünen Gentechnik



46 02638, 33 min, f, 2009

Im Mittelpunkt der DVD stehen Fragen zur "Grünen Gentechnik". Der Hauptfilm "Genfood - Gentechnik auf unserem Teller" beschreibt, wie gentechnisch veränderte Lebensmittel angebaut werden und erklärt, wie Wissenschaftler Pflanzen im Labor verändern.

Anhand der Bt-Kartoffel wird gezeigt, welche Vorteile solche Nutzpflanzen haben können und welche potenziellen Risiken für Konsumenten und Ökosysteme bestehen.

Der Film ist wahlweise in deutscher oder englischer Sprache ansteuerbar. Er wird in Untermenüs ergänzt um die Animation "Methoden des Gentransfers" (deutsch) und um den Kurzfilm "Metabolic profiling - Was steckt in der Kartoffel?" (englisch). Zusatzmaterial: 11 Bilder, ROM-Teil. Adressat: A(9-13); Q

#### Kennziffer Medien

46....DVD

#### Adressatenempfehlung

- A: Allgemeinbildende Schule, Klasse (von – bis)
- J: Jugendbildung
- BB: Berufliche Bildung
- Q: Erwachsenenbildung
- T: Lehrerfort- und Weiterbildung

### Medienverleih des Landesinstituts

Die Medienauswahl umfasst ca. 6.000 Titel: DVDs, Videos und Audio-CDs zu allen Unterrichtsfächern und Wissensgebieten.

Unter [www.li.hamburg.de/medienverleih](http://www.li.hamburg.de/medienverleih) finden Sie in unserem regelmäßig aktualisierten Internet-Katalog: für jedes Medium die Inhaltsbeschreibung, den Umfang und eine Empfehlung für die Adressaten. Es genügt ein Schlagwort, um ein Titelangebot zu erhalten.

Staatliche Hamburger Schulen, anerkannte Ersatzschulen, Behörden, Jugendgruppen und Studenten und Studentinnen entleihen kostenfrei.

Andere Kundinnen und Kunden müssen in der Regel für Medien und Geräte Entgelte entrichten. Bitte fragen Sie im Medienverleih nach.

Wenn Sie Informationen aus dem Medienverleih regelmäßig erhalten möchten, schicken Sie uns bitte Ihre E-Mailadresse.

#### Medienbestellungen:

Direkt aus [www.li.hamburg.de/medienverleih](http://www.li.hamburg.de/medienverleih). Sie können ohne Anmeldung direkt per E-Mail bestellen oder mit Passwort Online buchen. Sie sehen dann dort, ob das ausgewählte Medium zum gewünschten Termin frei ist und können dieses sofort fest buchen.

Den Anmeldebogen für dieses Verfahren finden Sie ebenfalls unter: [www.li.hamburg.de/medienverleih](http://www.li.hamburg.de/medienverleih)

Selbstverständlich können Sie auch telefonisch, per Fax oder E-Mail bestellen:

E-Mail: [medienverleih@li-hamburg.de](mailto:medienverleih@li-hamburg.de),

Fax: 42 88 42-859.

Telefon: 42 88 42-852/853/854/855 oder 856.

#### Telefonische Erreichbarkeit

montags bis mittwochs	von 8.00 – 16.00 Uhr
donnerstags	von 8.00 – 18.00 Uhr
In den Ferien donnerstags	von 8.00 – 16.00 Uhr
freitags	von 8.00 – 14.00 Uhr

Wir schicken Ihnen die Medien innerhalb von zwei bis drei Tagen per Botendienst in die Schulen. Schneller bekommen Sie sie bei persönlicher Abholung im Medienverleih, Felix-Dahn-Straße 3, Raum 005.

**Geräteverleih**

Für das Lernen mit Medien gibt es bei uns Medienproduktions- und Präsentationsgeräte. Sie können ausleihen: digitale Fotoapparate und Videokameras, Mikrofone, Stative, Filmlampen, Audiorecorder, Notebooks, DVD-Player, Beamer, Leinwände, Audio-Video-Aufnahmeggeräte und Audio-Koffer.

Geräte müssen vorbestellt und persönlich abgeholt werden.

**Öffnungszeiten zur persönlichen Abholung:**

montags bis mittwochs:	12.00 - 15.30 Uhr
donnerstags:	12.00 - 18.00 Uhr
In den Schulferien:	12.00 - 15.30 Uhr